

Hansa Rostock verstärkt sich mit Norwegens Stürmer Sigurd Haugen

Hansa Rostock verpflichtet den norwegischen Stürmer Sigurd Haugen auf Leihbasis bis Saisonende vom dänischen Verein Aarhus GF.

In einer aufregenden Wendung auf dem Transfermarkt hat der Fußball-Drittligist Hansa Rostock den 27-jährigen norwegischen Stürmer Sigurd Haugen verpflichtet. Der Spieler wechselt auf Leihbasis bis zum Ende der Saison vom dänischen Klub Aarhus GF an die Ostseeküste und wird die Rückennummer 18 tragen. Diese Verpflichtung fällt in eine entscheidende Zeit, gegen Ende der Transferperiode, was unterstreicht, wie ernst Hansa Rostock die aktuellen Herausforderungen in der Liga nimmt.

Haugen, der zuvor beim niederländischen Verein NAC Breda eine beeindruckende Saison mit zehn Toren in 33 Einsätzen absolvierte, bringt wertvolle Erfahrung aus verschiedenen Ligen mit. Er hat sowohl in der ersten als auch in der zweiten Liga Norwegens und Dänemarks gespielt. Der Stürmer ist optimistisch und voller Energie, wie er in einem Interview betonte: „Ich bin ein Stürmer, der mit viel Energie arbeitet und den Abschluss sucht. Auf Rostock freue ich mich, weil mir Rade Prica, der für meine Berater-Agentur arbeitet, nur Positives erzählt hat.“

Der Einfluss von Rade Prica

Rade Prica, ein ehemaliger Stürmer von Hansa Rostock, der von 2002 bis 2006 für den Verein spielte, war maßgeblich daran beteiligt, Haugen zu überzeugen, den Schritt nach Rostock zu

wagen. Prica hat offenbar erfolgreich Überzeugungsarbeit geleistet, da Haugen auch andere Angebote vorlagen. Dies zeigt, wie wichtig eine persönliche Verbindung zu ehemaligen Spielern sein kann, um talentierte Spieler zu gewinnen. Amir Shapourzadeh, der Direktor Profi-Fußball von Hansa Rostock, äußerte sich zufrieden über die Verpflichtung: „Wir freuen uns, dass es uns kurz vor Ende der Transferperiode gelungen ist, mit Sigurd Haugen einen international erfahrenen Stürmer im besten Fußballalter verpflichten zu können.“

Die Entscheidung von Haugen, zu Hansa Rostock zu wechseln, ist bemerkenswert, da er trotz mehrerer Angebote an seine Ambitionen festhielt, in der dritten Liga zu spielen.

Shapourzadeh betonte, dass Haugen von Anfang an Interesse an einem Wechsel nach Rostock signalisierte und sich trotz des Konkurrenzkampfs auf dem Transfermarkt für die Kogge entschieden hat.

Weitere Transfers und Veränderungen im Kader

In der gleichen Transferperiode gab es auch Abschiede auf Seiten des Vereins. Jannis Lang, dessen Vertrag erst kürzlich verlängert wurde, wird für ein Jahr an den Regionalligisten SV Babelsberg ausgeliehen. Dies geschieht, um Lang mehr Einsatzzeiten zu ermöglichen, was sowohl für die Entwicklung des Spielers als auch für die Mannschaft von Hansa Rostock von Vorteil sein soll. Shapourzadeh verwies darauf, dass dieser Schritt notwendig war, um Lang die Möglichkeit zu geben, sich weiterzuentwickeln.

Die Verpflichtung von Sigurd Haugen und die Ausleihe von Jannis Lang sind Teil einer strategischen Neuausrichtung bei Hansa Rostock, die darauf abzielt, den Kader zu stärken und gleichzeitig jungen Talenten die Möglichkeit zu geben, sich in niedrigeren Ligen zu beweisen. Der Verein hat sich somit auf die Herausforderungen der laufenden Saison gut vorbereitet und nimmt die Wettbewerbsbedingungen ernst.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de